



Liebe SchülerInnen, Eltern und KollegInnen.

**Schulstart** Der 15. September war der Beginn eines neuen Schuljahres, für das ich allen SchülerInnen zuerst einmal von ganzem Herzen viel Erfolg wünschen möchte. Für einige hatte dieser Tag eine ganz besondere Bedeutung. Die SchülerInnen der Jahrgangsstufe 5 erlebten und erkundeten gemeinsam mit ihren neuen KlassenleiterInnen ihr Nepomucenum, ihre neue Schule. Mit der Jahrgangsstufe 7 startet erstmals eine G8-Profilklasse, die den Weg zum Abitur um 1 Jahr abkürzen möchte. In der Jahrgangsstufe 11 können wir eine ganze Reihe von SchülerInnen anderer Schulen und Schulformen bei uns zum Start in die gymnasiale Oberstufe begrüßen. Und schließlich setzt die Jahrgangsstufe 13 mit voller Kraft zum Spurt auf das Abitur an. Allen wünsche ich, dass sich die Hoffnungen für dieses Jahr erfüllen und die selbst gesteckten Ziele erreicht werden.

**Umbau-  
maßnahmen** Viele werden am ersten Schultag erstaunt gewesen sein über die Helligkeit in der Schulstraße. Statt eines dunklen Loches am Ende plötzlich Licht, gemütliche Tische, Stühle und der Duft von frischen Brötchen. Handwerker haben die Ferienzeit genutzt und zwei Baumaßnahmen durchgeführt. Da sind zum einen die durch den Flughafenbrand in Düsseldorf geänderten Brandschutzaufgaben, die den Umbau des rückwärtigen Teils der Schulstraße notwendig gemacht haben. Die Stadt wird dieses Bauvorhaben in Kürze mit der Montage eines selbstschließenden Brandschutztores und der zugehörigen Meldeeinrichtungen abschließen.

**Cafeteria** Parallel dazu konnte der Verein der Freunde und Förderer die vorbereitenden Umbauarbeiten für die Einrichtung einer Cafeteria durchführen. Durch die Gleichzeitigkeit fiel der bei Umbauarbeiten dieser Größenordnung entstehende Schmutz und der damit verbundene Reinigungsaufwand nur einmal an. Mit der Inbetriebnahme unserer Cafeteria endet eine zweijährige Übergangsphase der Brötchen- und Getränkeversorgung, die nur unter unermüdlichem Einsatz vieler hilfreicher Eltern im ersten Jahr und einem ebenso großen Einsatz von SchülerInnen der Jahrgangsstufe 11 im zweiten Jahr ermöglicht werden konnte. Bei beiden Gruppen möchte ich mich hier herzlich bedanken. Mit dem umfangreichen 13<sup>PLUS</sup>-Programm und

einem stärkeren Nachmittagsunterricht wuchs der Bedarf für eine gesicherte Versorgung. Jetzt können alle am Nepomucenum Tätigen von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr eine große Auswahl an warmen und kalten Getränken sowie eine Vielzahl belegter Brötchen und anderer Snacks zu akzeptablen Preisen genießen. Mit Beginn des neuen 13<sup>PLUS</sup>-Semesters kann somit auch die Versorgung am Mittag gewährleistet werden. Schnell wurden die neuen Sitzplätze erobert, an denen es sich vortrefflich plaudern lässt, an denen OberstufenschülerInnen aber auch schon mal Hausaufgaben für den nächsten Tag erledigen können.

**Personalia** Nicht so rosig sieht es im personellen Bereich aus. Obwohl wir mit Astrid Dieckmann eine wohlbekannte Kraft für unser Haus sichern konnten, Gabriele Möller aus ihrem Sabbatjahr aufgetankt mit Schwung zurückgekehrt ist, Lars Rinke seinen Vertrag verlängern konnte und die ReferendarInnen ihren eigenständigen Unterricht aufnahmen, gab es in verschiedenen Fächern Engpässe. Dankbar bin ich Claudia Ramberg vom Heriburg-Gymnasium, die uns im Fach Englisch helfend zur Seite steht. Umgekehrt haben wir dem Gymnasium Nottuln mit Franz-Werner Berghoff in Chemie sowie dem Heriburg-Gymnasium mit der Übernahme des Philosophieunterrichtes aushelfen können. In Folge eines Unfalls, den sie in der letzten Ferienwoche erlitt, wird Roswitha Christoph dem Unterricht zumindest bis zu den Herbstferien fern bleiben müssen. Unser aller Wunsch auf baldige Genesung möge ihren Gesundheitsprozess beschleunigen. Die individuellen Gründe und die Situation des Landes NRW haben leider zu einigen Unterrichtskürzungen geführt, die ich versucht habe, möglichst schonend in den Gesamtplan einzubringen. Der Löwenanteil fällt dabei sicherlich dem Sportunterricht zu. Ich bin froh, dass durch die deutliche Verstärkung der Aktivitäten in der Golf-AG und im 13<sup>PLUS</sup>-Bereich ein zumindest teilweiser Ausgleich geschaffen werden kann.

**Termine** Auf der Rückseite befindet sich ein Terminkalender für das erste Schulhalbjahr 2003/2004.

Euer, Ihr

# Terminübersicht

## 1. Halbjahr 2003/2004

KW	ab	Mo	Di	Mi	Do	Fr
37	08.09					<b>Lehrerkonferenz</b>
38	15.09	Starttage neue 5 JgSt.-Vers.S-II	Starttage neue 5			.
39	22.09					Wahl Klassen- und KurssprecherInnen.
40	29.09	Kl.-Pflegsch. 7/8 Einweihung Cafeteria	Kl.-Pflegsch. 5	Kl.-Pflegsch. 6	Kl.-Pflegsch. 9c	
41	06.10	Kl.-Pflegsch. 9ab/10	1. Kl.-Pflegsch. 11/12			> Harrogate 5-7 Kinoabend
42	13.10	> Harrogate	> Harrogate	> Harrogate <b>Schulpflegschaft</b>	> Harrogate	
43	20.10					
44	27.10					
45	03.11	Fachkonferenzen > <b>Beginn 13<sup>PLUS</sup></b>			Hochschultag 13	
46	10.11	<b>Schulkonferenz</b>	"Go to School"-Truck	"Go to School"-Truck Pater Beda		10-13 Autorenlesung
47	17.11	Festlegung Facharb.				
48	24.11	<b>ErprobSt.-Konf.</b> 11-13 JgStVers.>	SV Schülerseminar	SV Schülerseminar Blaue Briefe 1. Halbj.	<b>Elternsprechtage</b> Theateraufführung	Ende 1. Kursabschnitt Mathe A-lympiade
49	01.12					
50	08.12	Beratung Facharb.(1)		TpO Vorbesprechung		
51	15.12					
52	22.12					
01	29.12					
02	05.01			11 TpO Beratung Facharb (2).	11 TpO	11 TpO
03	12.01					
04	19.01					<b>Tag d. offenen Tür</b>
05	26.01	10 Praktikum >				
06	02.02	Beratung Facharb.(3)		Rückgabe aller Arb.	09 BIZ	
07	09.02					<b>Zeugnisausgabe</b> Ende 2. Kursabschnitt

Da es aus nicht vorhersehbaren Gründen immer wieder zu Terminverschiebungen kommen kann, bitte ich um Beachtung von Änderungsmitteilungen bzw. Informationen auf unserer Homepage im Internet.